



NATURNAH



VIELFÄLTIG



WELTOFFEN



MENSCHLICH



LEBENSWERT

Spatenstich für Pflegestützpunkt Unterkohlstätten setzt wegweisenden Meilenstein!



Das Land Burgenland setzt einen weiteren bedeutsamen Schritt in seiner wegweisenden Pflegeoffensive: Am 15.12.2023 erfolgte der feierliche Spatenstich für den Pflegestützpunkt in Unterkohlstätten,

ein Projekt, das im Rahmen des Zukunftsplans Pflege des Landes Burgenland umgesetzt wird.

Fortsetzung auf Seite 6



VEREHRTE LESERINNEN UND LESER,

das Jahr 2024 bringt eine Vielzahl von Herausforderungen mit sich. Bedeutende Großprojekte werden das Leben in unserer Gemeinde nachhaltig prägen. In dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung möchte ich Ihnen einen Einblick in einige dieser wegweisenden Vorhaben geben und gleichzeitig die Grundpfeiler beleuchten, die unser Gemeinwesen stärken und lebenswert gestalten werden.

Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auf die Bildung unserer jungen Generation. Der im Bau befindliche Bildungscampus wird nicht nur ein Ort des Wissens, sondern auch ein Raum für neues Lernen und innovative Lehrmethoden sein. Die Förderung der Kinder und ihrer Ausbildung ist ein entscheidender Baustein für die Zukunft unserer Gemeinde.

In Holzschlag entsteht nicht nur der Bildungscampus. In der Nachbarschaft befindet sich ein neues Feuerwehrhaus im Bau. Das Gebäude wird allen Anforderungen einer schlagkräftigen Feuerwehr entsprechen, um noch effektiver auf Notfälle re-

agieren zu können. Gleichzeitig investieren wir in Oberkohlstätten in ein neues Tanklöschfahrzeug. Damit gewährleisten wir nicht nur die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger, sondern auch die zeitgemäße Ausrüstung der Feuerwehr Oberkohlstätten.

Ein weiteres wichtiges Thema ist leistbares Wohnen. Die Schaffung von Wohnraum für junge Menschen ist von zentraler Bedeutung, um die Zukunft unserer Gemeinde zu sichern. Denn nur mit einer wachsenden Bevölkerung können wir die Herausforderungen der kommenden Jahre erfolgreich meistern. Ein entsprechendes Projekt ist bereits in Planung. Die Details werden in den nächsten Monaten bekanntgegeben.

Im Bereich der Pflege setzen wir auf wohnortnahe Angebote. Der Pflegestützpunkt in Unterkohlstätten wird ein Platz für ältere Menschen und ihre Angehörigen sein. Am Standort bieten wir ein umfangreiches Betreuungs- und Pflegeangebot und betreutes Wohnen an.

Die kommenden Monate werden zweifellos anspruchsvoll, aber sie bieten auch die Möglichkeit, unsere Gemeinde weiter zu entwickeln und zu stärken. Gemeinsam können wir diese Herausforderungen meistern und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft der Gemeinde Unterkohlstätten stellen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und freue mich auf ein gemeinsames Jahr voller Chancen und Erfolge.

Euer Bürgermeister

Christian Pinzker

STARTWOHNUNGEN IN OBERKOHLSTÄTTEN

In Zeiten von Baukostenexplosion, irrationalen Energiepreisen und sehr hohen Zinsen wollen wir seitens der Gemeinde in Zusammenarbeit mit der OSG das Modell der Startwohnungen als leistbare Wohnung für junge Menschen initiieren.

Habt Ihr auch Lust auf ein erstes eigenes Zuhause?

Bei Interesse, einfach im Gemeindeamt melden!
Bürgermeister Christian Pinzker +43 664 88798693
Gemeindeamt +43 3354 8550



**Vielfältiges Angebot.
Individuelle Lösungen.**

AUS DEM GEMEINDEAMT

Voranschlag 2024

Multiple Krisen und immer geringere Finanzzuschüsse vom Bund stellen die Gemeinden vor große Herausforderungen, wenn es um die Erstellung des Budgetvoranschlages geht. Steigende Personalkosten, hohe Energiekosten und ein sprunghafter Anstieg der Kosten am Bausektor stellen uns vor große Aufgaben. Trotzdem konnten wir auch diesmal dem Gemeinderat einen ausgeglichenen Voranschlag, einen sinkenden Gesamtschuldenstand sowie ein zukunftssträchtiges

Investitionsvolumen präsentieren.

In schwierigen Zeiten investiert die Gemeinde dennoch große Summen in die Bildung, in die öffentliche Sicherheit und in eine funktionierende Straßen- und Kanalinfrastruktur! Knapp eine Million Euro wenden wir für die Feuerwehren (Feuerwehrhaus Holzschlag mit EUR 750.000,00, Tanklöschfahrzeug für Oberkohlstätten mit EUR 232.000,00) auf. EUR 104.500,00 investieren wir in den Straßenbau.

a) Abgaben und Entgelte

Keine Gebührenerhöhungen sind in den Bereichen Müllentsorgung, Wasser, Grundsteuer und Hundabgabe vorgesehen. Abgabenerhöhungen bei den Grabstellenbenutzungsentgelten und Kanalbenutzungsgebühren sind aufgrund von kostenintensiven Investitionen und steigender Aufwände in den Friedhöfen notwendig geworden.

~ Grabstellenbenutzungsentgelte

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erhöhung folgender Grabstellenbenutzungsentgelte für die Dauer von 10 Jahren auf folgende Beträge ab 1.1.2024:

Erdgräber / Aschengrabstellen für einfachen Belag	€ 90,00
Erdgräber / Aschengrabstellen für doppelten Belag	€ 180,00
Erdgräber / Aschengrabstellen für dreifachen Belag	€ 270,00
Erdgräber / Aschengrabstellen für Kinder bis zum 10. Lebensjahr	€ 40,00

~ Kanalbenutzungsgebühren

Ortsteil	Kanalfläche (Brutto) €/m ²	Wasserverbrauch (Brutto) €/m ³
Glashütten bei Schlaining	0,40	1,91
Günseck	0,47	1,54
Holzschlag	0,55	2,15
Oberkohlstätten	0,77	2,73
Unterkohlstätten	0,48	2,16
Weißbachl	0,34	1,96

Die Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2024 wurden einstimmig beschlossen.

b) Höhe des Kassenkredites

Aufgrund der liquiden Mittel ist kein Kassenkredit erforderlich.

c) Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen

Es werden keine Darlehen aufgenommen.

d) Mittelfristiger Finanzplan

Nach Erläuterung des MFP und erfolgter Antragstellung des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig den mittelfristigen Finanzplan mit den für die Jahre 2025, 2026, 2027 und 2028 erhobenen und erstellten Daten und ausgewiesenen Summen.

DIVERSES AUS DER GEMEINDE

ADVENT MIT HERZ

Zahlreiche Frauen aus unseren Ortsteilen haben sich auch heuer wieder zusammengetan, um in der Adventzeit etwas Gutes zu tun. Es wurden Kränze geflochten und dekoriert, Marmeladen und Liköre gemacht, Lebkuchen gebacken, gestrickt und gehäkelt. Die Freude am gemeinsamen Tun kam dabei bei Jung und Alt nicht zu kurz.

Beim sehr gut besuchten Adventmarkt beim Kohlenmeiler in Oberkohlstätten wurden die mit viel Liebe hergestellten Werkstücke und Köstlichkeiten verkauft.

„Wir sind stolz darauf, einen Betrag in der Höhe von EUR 2.000.- an die Volkshilfe Burgenland übergeben zu können“, freuten sich die Initiatoren Kathi Schranz und Tanja Woppel-Tormann.

Volkshilfe Burgenland-Präsidentin Verena Dunst



besuchte die Gemeinde Unterkohlstätten um den Scheck persönlich entgegen zu nehmen.

Im Rahmen der Aktion „Burgenland schenkt“ wurden den Kindern im Bezirk Oberwart besondere Weihnachtswünsche erfüllt.

.....und davon gab es jede Menge :-)



NIKOLAUSFEIER MIT DEN VOLKSSCHULEN UND DEM KINDERGARTEN

Am 06.12.2023 lud Bürgermeister Christian Pinzker die Kinder der Volksschulen und des Kindergartens ins Gemeindeamt zu einer Nikolausfeier ein.

Die Schüler gaben Lieder, Texte und Gedichte zum Besten und auch die Kindergartenkinder begrüß-

ten den Herrn Bürgermeister mit Liedern.

Im Anschluss daran verteilte der Nikolaus seine Gaben an die Kinder. Diese schöne Tradition zauberte den Kindern ein strahlendes Lächeln ins Gesicht.





WEIHNACHTSSTAND FÜR FEUERWEHR- UND VEREINSHAUS IN HOLZSCHLAG

Am Freitag, den 8.12.2023, fand in Holzschlag bereits zum 16. Mal unser traditioneller Weihnachtsstand bei wärmenden Getränken, kleinen Köstlichkeiten und selbst kreierte Holzhandwerk statt. Musikalisch wurde das Event von einem Bläserquartett aus Zöbern umrahmt. Der gemeinsam erreichte **Reinerlös von EUR 2.300,00** kommt heuer dem neuen Feuerwehr- und Vereinshaus in Holzschlag zugute.

den zahlreichen Besuchern und all jenen, die mit anderweitigen Zuwendungen zu diesem tollen Ergebnis beitrugen. Besonders danken möchten wir auch unserer Freiwilligen Feuerwehr und den Musikanten, sowie allen anderen „Heinzelmännchen“, die rundum für ein gutes Gelingen des fröhlichen Abends sorgten.

Herzlichen Dank!
Fam. Böhm, Schmidt & Wagner

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei



SPATENSTICH FÜR PFLEGESTÜTZPUNKT UNTERKOHLSTÄTTEN SETZT WEGWEISENDEN MEILENSTEIN

Fortsetzung von der Titelseite:

Soziallandesrat Leonhard Schneemann betonte die zentrale Rolle dieses Vorhabens: „Der Zukunftsplan Pflege des Landes Burgenland fokussiert auf die drei Säulen der Pflege – Pflege daheim, mittlere Pflegeebene und stationäre Pflege. Der Pflegestützpunkt in Unterkohlstätten ist ein elementarer Baustein dieses Plans und unterstreicht die Vorreiterrolle des Burgenlandes auf europäischer Ebene.“ Die Anstellung pflegender Angehöriger wurde als sozialpolitischer Meilenstein des Zukunftsplans Pflege eingeführt. Zusätzlich dazu sieht das Programm die Implementierung von insgesamt 71 Pflegestützpunkten im Land vor. Schneemann dazu: „Unser Ziel ist es, Altern in Würde für alle Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen, unabhängig vom Einkommen. Der Spatenstich für den Pflegestützpunkt in Unterkohlstätten ist ein bedeutsamer Schritt in diese Richtung.“

Der Pflegestützpunkt Unterkohlstätten wird als Hauptstützpunkt für die gesamte Region fungieren, einschließlich der Gemeinden Stadtschla-

ning, Bernstein, Mariasdorf, Bad Tatzmannsdorf und Oberschützen. In dieser Region sind rund 2.500 Einwohner:innen über 65 Jahre alt. Bereits 215 Personen erhalten mobile Hauskrankenpflege. Der Pflegestützpunkt wird eine Tagesbetreuung, Hauskrankenpflege sowie Pflege- und Sozialberatung beinhalten. Die Tagesbetreuung kann bis zu 12 Personen gleichzeitig aufnehmen und umfasst ein Mittagessen sowie einen abwechslungsreichen Aktivitätenplan mit Ruheräumlichkeiten. Soziallandesrat Schneemann erklärt die umfassenden Leistungen des Pflegestützpunkts: „Der Pflegestützpunkt wird auch die mobile Hauskrankenpflege sowie Pflege- und Sozialberatung für die Region anbieten. Als ein offener Ort auf dem Dorfplatz ist der Stützpunkt darauf ausgerichtet, auch die Bewohner:innen des Betreuten Wohnens in die Dorfgemeinschaft zu integrieren. Mit dem Spatenstich für den Pflegestützpunkt Unterkohlstätten setzt das Land Burgenland einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zu einer zukunftsorientierten und würdevollen Pflege für alle Bürgerinnen und Bürger.“

EIN KLEINES STÜCK HEIMAT FÜR GEFLÜCHTETE FAMILIE

Unser Pfarrhaus in Holzschlag ist wieder bewohnt!

Wir heißen Fam. Shevchuk bei uns ganz herzlich willkommen und stellen sie hier kurz vor. Das Ehepaar Oleg (Business-Analyst und IT-Consultant) und Valentyna (Bankangestellte) hat mit ihren beiden Söhnen Sviatoslav und Yaroslav ihr Heimatland Ukraine im September 2022 verlassen müssen. Ihr Weg hat sie nach Österreich geführt, wo sie bis Anfang des Sommers in Oberkohlstätten untergebracht waren. Durch Zufall haben sie von der freien Wohnung im 1. Stock unseres Pfarrhauses erfahren. Nach einer ersten Besichtigung war Familie Shevchuk sofort von den Räumlichkeiten und von der Lage begeistert - der jüngere Sohn geht

nämlich in Holzschlag in den Kindergarten und der ältere Sohn besucht seit diesem Schuljahr die Volksschule in Holzschlag! Durch tatkräftige Hilfe beim Einrichten von Katharina Schranz und mit Unterstützung der Diakonie konnte Familie Shevchuk bereits Mitte Juni hier bei uns einziehen. Von den Nachbarn wurde die ukrainische Familie herzlich aufgenommen und unterstützt. Familie Shevchuk kümmert sich sehr umsichtig und gewissenhaft um unser Pfarrhaus und den Garten. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen Familie Shevchuk, dass sie sich trotz der schweren Umstände ihrer Flucht hier bei uns wohlfühlt.

Kuratorin Vera Böhm

Dank von Familie Shevchuk

Guten Tag, sehr geehrte Damen und Herren!

Wir sind Familie Shevchuk aus der Ukraine. Wir wohnen im schönen Holzschlag 7435 und wir sind sehr dankbar für die Menschen, die uns geholfen und unterstützt haben!

- ~ Danke schön Wilhelm Ringhofer, Bianca Simon und ihrer Familie.
- ~ Wärmsten Dank Mario und Tanja, Franz und Elisabeth, Ludwig.
- ~ Danke sehr Katharina und Markus Schranz.
- ~ Vielen Dank Familie Böhm: Vera, Joachim und ihrer Kindern.
- ~ Herzlichen Dank Gerda Bayer.

- ~ Tausend Dank Pfarrerin Sieglinde Pfänder.
 - ~ Danke schön Familie Schmidt: Tamara, Wolfgang und ihrer Kindern.
 - ~ Danke sehr Direktorin von Volksschule Helga Pühr.
 - ~ Wärmsten Dank Pfarrer Gerhard Harkam.
 - ~ Herzlichen Dank Familie Jürgen, Eva und ihrer Kindern.
 - ~ Danke sehr Robert Pratscher.
 - ~ Vielen Dank Tamara Gruber und Verena Pichlbauer.
 - ~ Danke schön Feuerwehrkommandant Bernhard Lackner.
 - ~ Danke sehr Bgm. Christian Pinzker.
- Und viele viele andere!
Vielen Dank für herzlichen Aufnahme!
Дякуємо! [D'akujemo]

GEBURTSTAGS- UND EHEJUBILÄEN IM 2. HALBJAHR 2023



sitzend: Eduard Kaufmann, Uk (85. Geb.); Paula Kaufmann, Uk (85. Geb.); Marianne Woppel, Ok (Goldene Hochzeit); Rosina Posch, Ho (90. Geb.); Maria Kappel, Ok (80. Geb.); Ingrid Heidinger, Ho (Diamantene Hochzeit); Irma Sauer, Ho (85. Geb.)

stehend: DI Norbert Hans Ringhofer, Gü (80. Geb.); Bgm. Christian Pinzker; OV Ing. Christoph Ringhofer; Karl Woppel, Ok (Goldene Hochzeit); OV Bernhard Lackner; Robert Reidinger, Ho (80. Geb.); Johann Heidinger, Ho (Diamantene Hochzeit); OV Jürgen Voith, AL Ing. Hannes Tormann

nicht im Bild: Friedrich Stier, Gü (85. Geb.); Irmtraud Skotton, Gü (85. Geb.); Rosa Pinczker, Ok (90. Geb.); Rosa Polster, Ok (85. Geb.); Margarete und Michael Schaffer, Uk (Diamantene Hochzeit)

WASSERVERSORGUNG BEI EINEM GROSSFLÄCHIGEN UND LANGFRISTIGEN STROM-AUSFALL (BLACKOUT)



**ZIVILSCHUTZ
ECK**



Generell wächst die Sorge vor einem möglichen Blackout. Im Fall des Falles wird auch die Trinkwasserversorgung in unserer Gemeinde stark eingeschränkt und rationiert.

Die Art der Trinkwasserversorgung ist im Burgenland durch die unterschiedlichen topographischen Gegebenheiten, von der pannonischen Tiefebene bis zur eher hügeligen Landschaft in unserem Gemeindegebiet, sehr unterschiedlich. Entsprechend divers sind auch die Vorkehrungen für ein mögliches Blackout in den Regionen.

Während viele Wasserverbände das kostbare Nass in die Hochbehälter pumpen müssen, fließt unser Trinkwasser von den Quellen am Fuße des Geschriebensteins bis in die Haushalte im natürlichen Gefälle. Dennoch muss im Fall eines großflächigen und langfristigen Stromausfalles das Wasser für die Haushalte rationiert werden. Zumindest 50 % des

Wasservorrates in unseren Hochbehältern ist für den Brandschutz in den Ortsteilen bestimmt.

Die restlichen 50 % des Trinkwassers – in etwa 40.000 Liter pro Ortsteil – werden im Fall des Falles koordiniert an die Haushalte abgegeben. Dieses Wasser ist dann jedenfalls vor dem Gebrauch abzukochen, weil die Trinkwasseraufbereitung (UV-Anlage) in den Hochbehältern bei Stromausfall nicht mehr funktioniert.

Wir raten Ihnen, sich sinnvoll auf dieses mögliche Szenario vorzubereiten und Flaschenwasser für mind. 14 Tage zu Hause einzulagern um den Zeitraum ohne Strom mit genügend Trinkwasser gut überbrücken zu können. Empfohlen wird eine Menge von 2 Litern pro Person und Tag.

Die Trinkwassernutzung als Lebensmittel und für die Hygiene hat im Krisenfall absoluten Vorrang.

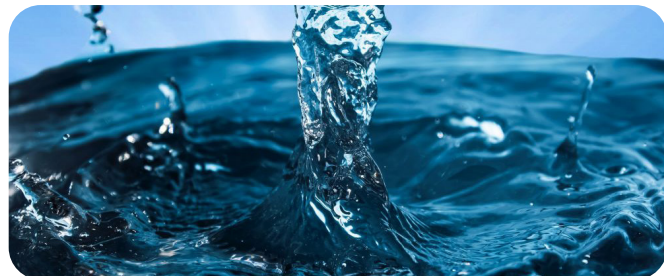
Deshalb ist ein sparsamer Umgang mit dieser wertvollen Ressource im Blackout-Fall unumgänglich und sehr wichtig.

Für einen Stromausfall Wasser einzulagern klingt erst einmal nicht so vordringlich. Doch sollte man bedenken, dass der Mensch zwar bis zu drei Wochen ohne Nahrung, aber **nur drei Tage ohne Wasser** überleben kann.

Und **es kann schneller passieren** als man denkt, dass das kostbare Nass nicht mehr aus der Leitung sprudelt. Sei es durch einen Blackout, bei dem Pumpen und Entkeimungsanlagen nicht mehr funktionieren, oder durch ein Naturereignis oder einen technischen Defekt, bei dem das Leitungswasser verschmutzt und nicht mehr getrunken werden darf oder womöglich gar nicht mehr bei Ihnen im Haus ankommt.

Drei Liter pro Person und Tag

Die empfohlene Menge für einen Notvorrat beträgt 3 Liter pro Person im Haushalt und Tag. Und zwar **zum Trinken, Kochen und für die Hygiene**. Das ist nicht gerade viel, aber summiert sich für zwei Wochen doch auf **42 Liter pro Person**. Das sind mit Literflaschen gerechnet dreieinhalb Kästen Mineralwasser - für jeden Bewohner!



STERNSINGER HELFEN KINDERN IN NOT

Jedes Jahr bringen die Königinnen und Könige unserer Gemeinde den Segen und die Hoffnung auf ein gutes neues Jahr und sammeln für Menschen in Not. Heuer passiert das auf vielfältige Weise.

Ihre Spenden sind ein wirksames Mittel gegen Armut und Ausbeutung. Rund 500 Hilfsprojekte unterstützen Menschen, die unsere Hilfe dringend benötigen.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Sternsinger-Schar und deren Begleiter aus Glashütten bei

Schlaing, Ober- und Unterkohlstätten. Ihr seid Vorbilder für unsere Gesellschaft!



BAUMSCHNITTKURS IN DER GEMEINDE UNTERKOHLSTÄTTEN

17. FEBER 2024

Baumschnitt ist wichtig, um einen jungen Baum in eine ausgewogene, leicht nutzbare Form zu bringen. Der regelmäßige Schnitt sorgt für ein stabiles Astgerüst und einen regelmäßigen Fruchtertrag.

Selbst Altbäume können durch einen gezielten Rückschnitt wieder aktiviert werden. Es gibt also viele Gründe, sich mit Baumschnitt zu beschäftigen. Beim Schnittkurs des Vereins geht es nach

einer ca. einstündigen theoretischen Einführung ans praktische Üben. Die grundlegenden Regeln werden einfach erklärt, sodass jeder sofort zu Hause weiterschneiden kann und soll.

Anmeldung erforderlich!

Naturpark Geschriebenstein Irottkö
Hauptplatz 10, 7471 Rechnitz
Tel.: 03363 79 202 35
Email: naturpark@rechnitz.at



SOWO

WOHNEN IN GÜNSECK



Grundriss Erd- und Obergeschoss



Lage



Projektbeschreibung

In Günseck werden fünf energieeffiziente Reihenhäuser in Massivbauweise mit Eigengärten in verkehrsgünstiger Lage geplant. Der Erwerb des Eigentums erfolgt im Miet-Kauf-Modell.

Eigenschaften je Haus

- ✓ 129 m² Nutzfläche
- ✓ 3 Schlafzimmer
- ✓ Terrasse und Eigengarten
- ✓ 2 Stellplätze

**Sie interessieren sich für das Projekt?
Kontaktieren Sie uns unter**

+Tel: 059 010 267 25
office@sowohntburgenland.at



Bereitschaftsdienste der Ärzte

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin
in der Zeit vom 01. Januar bis 31. März 2024
mit neuer Sprengelteilung: „Oberwart Nord/West.“**

Der Sprengel „Oberwart Nord/West“ besteht aus folgenden Gemeinden:
Bad Tatzmannsdorf, Bernstein, Grafenschachen, Loipersdorf-Kitzladen,
Mariasdorf, Markt Allhau, Neustift/L., Oberschützen, Pinkafeld, Riedlingsdorf,
Stadtschlaining, Unterkohlstätten, Weiden/R., Wiesfleck und Wolfau

**ÄRZTE-NOTRUF: 141
RETTUNG: 14 844
RETTUNG-NOTRUF: 144**

**! Achtung !
Bereitschaftsdienst von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
von 16:00 Uhr bis 08:00 Uhr gibt es keinen Nachtdienst**

Mo, 01.01.2024	Dr. Martin Cappy	Josef Haydn-Gasse 4 Bernstein	☎ 0670 / 60 76 344
Sa, 06.01.2024	Dr. Barbara Zalka	Bahnhofstraße 1 Oberschützen	☎ 033 53 / 78 58 ☎ 0664 / 41 12 983
So, 07.01.2024	Dr. Edmira Bekto	Am Kurplatz 2 d B. Tatzmannsdorf	☎ 033 53 / 368 99 ☎ 0681 / 84 18 48 24
Sa, 13.01.2024	Dr. Edmira Bekto	Am Kurplatz 2 d B. Tatzmannsdorf	☎ 033 53 / 368 99 ☎ 0681 / 84 18 48 24
So, 14.01.2024	Dr. Martin Cappy	Josef Haydn-Gasse 4 Bernstein	☎ 0670 / 60 76 344
Sa, 20.01.2024	Dr. Gerald Koller	Nr. 114/1 Grafenschachen	☎ 03359 / 25 64 ☎ 0677 / 61 43 30 55
So, 21.01.2024	Dr. Gerald Koller	Nr. 114/1 Grafenschachen	☎ 03359 / 25 64 ☎ 0677 / 61 43 30 55
Sa, 27.01.2024	Dr. Silvia Schmiedtberger-Harrer	Am Kurplatz 2 d B. Tatzmannsdorf	☎ 033 53 / 85 54 ☎ 0699 / 15 02 72 12
So, 28.01.2024	Dr. Barbara Zalka	Bahnhofstraße 1 Oberschützen	☎ 033 53 / 78 58 ☎ 0664 / 41 12 983
Sa, 03.02.2024	Dr. Afsaneh Nour	Ob. Hauptstraße 1 Riedlingsdorf	☎ 03357 / 424 63 ☎ 0699 / 10 25 22 80



Dienstbereitschaft der Apotheke „Zum Salvator“:
13. Jänner bis 20. Jänner 2024
03. Feber bis 10. Feber und 24. Feber bis 02. März 2024
16. März bis 23. März 2024



So, 04.02.2024	Dr. Afsaneh Nour	Ob. Hauptstraße 1 Riedlingsdorf	☎ 03357 / 424 63 📞 0699 / 10 25 22 80
Sa, 10.02.2024	Dr. Bernhard Wiesner	Turbagasse 11 Pinkafeld	☎ 03357 / 431 56 📞 0664 / 44 30 906
So, 11.02.2024	Dr. Constanze Schauer	Hofgartengasse 4 Stadtschlaining	☎ 03355 / 26 16
Sa, 17.02.2024	Dr. J. Gschwandtner	Am Kurplatz 5 B. Tatzmannsdorf	☎ 03353 / 85 74 📞
So, 18.02.2024	Dr. J. Gschwandtner	Am Kurplatz 5 B. Tatzmannsdorf	☎ 03353 / 85 74 📞
Sa, 24.02.2024	Dr. Georg Ganser	Meierhofplatz 4 Pinkafeld	☎ 03357 / 425 58 📞 0664 / 86 44 654
So, 25.02.2024	Dr. Bernhard Wiesner	Turbagasse 11 Pinkafeld	☎ 03357 / 431 56 📞 0664 / 44 30 906
Sa, 02.03.2024	Dr. Afsaneh Nour	Ob. Hauptstraße 1 Riedlingsdorf	☎ 03357 / 424 63 📞 0699 / 10 25 22 80
So, 03.03.2024	Dr. Afsaneh Nour	Ob. Hauptstraße 1 Riedlingsdorf	☎ 03357 / 424 63 📞 0699 / 10 25 22 80
Sa, 09.03.2024	Dr. Gerald Koller	Nr. 114/1 Grafenschachen	☎ 03359 / 25 64 📞 0677 / 61 43 30 55
So, 10.03.2024	Dr. Silvia Schmiedtberger-Harrer	Am Kurplatz 2 d B. Tatzmannsdorf	☎ 033 53 / 85 54 📞 0699 / 15 02 72 12
Sa, 16.03.2024	Dr. Edmira Bekto	Am Kurplatz 2 d B. Tatzmannsdorf	☎ 033 53 / 368 99 📞 0681 / 84 18 48 24
So, 17.03.2024	Dr. Gerald Koller	Nr. 114/1 Grafenschachen	☎ 03359 / 25 64 📞 0677 / 61 43 30 55
Sa, 23.03.2024	Dr. Georg Ganser	Meierhofplatz 4 Pinkafeld	☎ 03357 / 425 58 📞 0664 / 86 44 654
So, 24.03.2024	Dr. Susanne Janisch	Alois Wessely-Pl. 6 Bernstein	☎ 033 54 / 65 25 📞 0677 / 63 13 22 42
Sa, 30.03.2024	Dr. Heinz Gyaky	Kirchenstraße 14 B. Tatzmannsdorf	☎ 033 53 / 70 00 📞 0664 / 42 14 421
So, 31.03.2024	Dr. Martin Cappy	Josef Haydn-Gasse 4 Bernstein	☎ 📞 0670 / 60 76 344

TOTENBESCHAU: DR. BERNHARD WIESNER, wenn er Dienst hat
VERTRETUNG: DR. AFSANEH NOUR; wenn sie Dienst hat

STOLZ AUF UNSERE JÜNGSTEN



Amelie Grace Klein
06.11.2023
Oberkohlstätten/London



Leni Winhofer
16.11.2023
Unterkohlstätten



Emilio Urbauer
27.12.2023
Glashütten bei Schläining

IN STILLEM GEDENKEN †

Maria Gangl
Glashütten bei Schläining

† 22.12.2023

Irmtraud Skotton
Günseck

† 13.01.2024

Ernst Krug
Günseck

† 06.01.2024



Dein Ansprechpartner für Busreisen und Taxitransfers aller Art -
mit Fahrzeuggrößen von **8 bis 66 Sitzplätzen!**

JETZT NEU:
Wir übernehmen ab sofort **Krankentransporte** und bringen Dich
verlässlich und bequem an dein Ziel!

Bus- & Taxiunternehmen
ADOLF SCHUCH

7435 Unterkohlstätten
+43 664 476 05 24
office@schuch-bus.at
www.schuch-bus.at



...und deine Reise wird zum Erlebnis!

INFORMATION ZUR NÄCHSTEN AUSGABE

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung ist ausnahmslos am 30.06.2024!

IMPRESSUM

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Unterkohlstätten | **Koordinator:** Bgm. Christian Pinzker
Design: Hanna Mohl | **Druck:** Eigendruck | **Verlagspostamt:** 7433 Mariasdorf | **Auflage:** 450 Stück

Offenlegung: Sinn und Zweck der Gemeindezeitung Unterkohlstätten ist die Informationsweitergabe an alle BürgerInnen.
Einzelne Beiträge der Gemeindezeitung wurden hinsichtlich der Rechtschreibung und Typografie unverändert übernommen.